

Schwanger

Beitrag von „Odji88“ vom 5. August 2020 15:52

[Zitat von LuziEva](#)

Wobei ich finde, dass sich die Aussage auf der Homepage des Ministeriums (Schwangere haben kein höheres Risiko) bzgl des RKI anders liest als beim RKI selbst (wir haben zu wenig Zahlen/Studien, um das zu bewerten; es gibt Studien, wo es zu schwererem Verlauf von Covid aufgrund der Schwangerschaft kam, etc).

Das RKI hat ja sogar seine Einschätzung geändert und revidiert. Dass die Wahrscheinlichkeiten gering sind, ja. Aber es gibt Fälle...

Ich denke leider, dass wir da kaum Möglichkeiten haben werden über den Arbeitgeber an eine Freistellung zu kommen. Weder RKI noch BAD haben Entscheidungsgewalt, leider... Wer weiß, vll. ändern die ihre Einschätzung auch noch mal wenn die Zahlen nach oben steigen. Vll. sollten wir uns auch zusammentun und bei Fr. Gebauer beschweren 🤔👍